

Z Den besten Einblick in die russische Revolution und sozialen Zustände gibt das kürzlich bei mir erschienene Buch:

Rußland und seine Roten.

Von

A. Frazer.

19 Bogen in 8°. mit 30 Tafeln Autotypien von Revolutionsjahren etc.

In auffälligem Umschlag. *M* 4.—, *M* 2.65 no., *M* 2.40 bar und 7/6. —
Einbände *M* —.80, *M* —.60 no.

2 Probe-Exemplare zu *M* 3.50 bar.

Bestellzettel liegt bei.

„Ein Buch, das eine Menge von Licht und Klarheit über die russischen Zustände verbreitet. Frazer hat sich nicht begnügt, nach Petersburg und Moskau zu gehen, sondern er hat das ganze ungeheure Reich in den letzten 2 Jahren bereist. Er hat die Gräueltaten von Baku miterlebt, er hat im Kaukasus die gegenseitigen Schlächtereien der Armenier und Tataren studiert; er sprach mit Angehörigen aller Stände und Volksklassen. So hat er sich z. B. von einem jüdischen Nihilisten dessen Ansichten über einen Gegenstand sagen lassen und ging dann direkt zum Polizeimeister der Stadt und forschte ihn über den gleichen Gegenstand aus, um so den Dingen auf den Grund zu kommen. Seine theoret. Ausführungen über den Volkscharakter, Zustände usw. sind ganz vorzüglich. Sie bilden aber nicht den interessantesten Teil des Buches! Dieser besteht in der Erzählung zahlloser Erlebnisse und Abenteuer, die durchaus den Stempel der Wahrhaftigkeit tragen und über die Natur der Vorgänge ganz vorzüglich belehren und aufklären.“

Frankfurt a. M.

Otto Brandner.

Z Zu Kaisers Geburtstag!

Die Kaiserproklamation

Deklamation und Gesang
für dreistimmigen Chor

Dichtung von H. Hubes Leid

Musik von Gg. Striegler

Preis *M* 2.—

Ich bitte um gef. Verwendung.
Roter Zettel anbei.

Leipzig, im Januar 1908

Arwed Strauch

Vom

illustrierten

Karl May

ist Lieferung 3 erschienen. Ich
bitte um Angabe des Bedarfs.

Fr. Ernst Fehsenfeld
Freiburg i. Br.

Peter Hobbing in Darmstadt.

Z Zum bevorstehenden
Schuljahrswechsel

make ich aufmerksam auf die bei mir
erschienene kleine Schrift:

**Einige Winke für die Berufswahl
unserer Knaben beim
Verlassen der Volksschule.**

24 Seiten, gut geheftet 15 *℔* ord.

= Ein Probeexemplar für 10 *℔*
bar, sonst nur in Partien von
mindest. 25 Ex. für 2 *M* 50 *℔* bar. =

A cond. liefere ich nicht.
Das Schriftchen ist zur Massen-
verbreitung bestimmt, und daß es
seinem Zweck entspricht, beweist der
bisherige Absatz.

Die Zeitschrift „Die Dorfschule“
(Langensalza) empfiehlt es mit den
Worten: „Lehrer, verweist die Eltern
auf dieses ungemein praktische
Büchlein, das seine Aufgabe ganz
vorzüglich löst!“

Im Januar 1908.

Peter Hobbing.

Vom Verein für Erdkunde hieselbst über-
nahm ich die Auslieferung für den Buch-
handel von nachstehendem Werke:

Muschelgeld Studien

von Prof. Dr. Oskar Schneider.

Nach dem hinterlassenen Manuskript
bearbeitet von Carl Ribbe

herausgegeben

vom Verein für Erdkunde zu Dresden.

Mit 16 Tafeln und Abbildungen im Text.

Preis *M* 10.— ord., *M* 7.50 à cond.,
M 7.— bar.

Ich bitte zu verlangen.

Dresden.

Alexander Köhler Verlag.

Zur Abiturienten-Entlassung.

Z Vockeradt, Dr. G., Gymnas.-Dir., Ein
kleines Wort in der Abschiedsstunde.
Zwölf Schulreden bei der Entlassung
der Abiturienten. *M* 1.20 ord.

Es sind treffliche Reden, die hier geboten
werden, denn es ist in ihnen ein gut Stück
reichster Erfahrung auf dem Gebiete der
Lehr- und Erziehungskunst, eine Fülle gut-
gemeinter Ratschläge und eine große Zahl
ausgezeichneter, zum eigenen Nachdenken
anregender Gedanken niedergelegt.

Ich bitte zu verlangen.

Baderborn, 2. Januar 1908.

Ferdinand Schöningh.

Zwei Kaisergeburtstagsreden,

Z die gern gekauft werden:

Was ist deutsch?

Eine Kaisergeburtstagsrede

von

Direktor Dr. Fr. Neubauer.

Zweite Auflage. Preis 50 *℔*.

Was ist preussisch?

Eine Kaisergeburtstagsrede

von

Professor Br. Hebestreit.

Preis 50 *℔*.

7/6 Expl. bar 1 *M* 80 *℔*.

Bei Aussicht auf Absatz bitten wir, zu
verlangen.

Halle a. S., Januar 1908.

Buchhandlung des Waisenhauses.